



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Tennisclub Großenwiehe
Birkenweg
24969 Großenwiehe



Kontaktdaten:

Mail: kontakt-verein@tc-grossenwiehe.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

In Teilbereichen erfolgt auf den Tennisgelände des TC-Großenwiehe eine Videoüberwachung.

Die Überwachung erfolgt überwiegend als Echtzeitübertragung ohne Aufzeichnung.

In Bereichen mit Aufzeichnung erfolgt diese für maximal 48 Stunden zum Zweck der Beweissicherung.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e, Abs. 3 DSGVO.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

- Schutz der Vereinsanlagen und Bereiche
- Wahrnehmung des Hausrechts
- Schutz des Eigentums
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und Missbrauch (insbesondere Einbruch, Diebstahl und Vandalismus)

Speicherdauer:

Im Falle der Aufzeichnung werden die Daten maximal 48 Stunden gespeichert, danach erfolgt die vollständige Löschung des aufgezeichneten Materials.

Eine längere Speicherdauer erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten:

Eine Datenübermittlung findet grundsätzlich nicht statt.

Eine Weitergabe an Ermittlungsbehörden erfolgt nur dann, wenn dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen:

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).